Amtsblatt

Für öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses treten am

**Donnerstag, 25. Januar 2018, 15 Uhr,
Rathaus, Stadtratsaal,**

zu einer Sitzung des Jugendhilfeausschusses zusammen.

Tagesordnung: Öffentliche Sitzung

- I. Information der Verwaltung
- II. Beschlüsse
 1. Zuschüsse zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger
 - 1.1 nach Vereinbarung Kofinanzierung, Ziffer 1 Satz 2 (mehr als 70 %); Ökumenische Fördergemeinschaft, Kindertagesstätte Hartmannstr. 29 - 31
 - 1.2 Maßnahmefreigabe gemäß Erbbaurechts- und Geschäfts-besorgungsvertrag für die protestantische Einrichtung Apostelkirche, Rohrlachstr. 74 in Gebäudeträgerschaft der GAG
 2. Verteilung und Auszahlung der im Haushaltsplan enthaltenen Zuschüsse
 3. Entgeltvereinbarung mit dem Jugendwerk St. Josef, Landau für die Tagesgruppen im Haus Josef in Ludwigshafen
 4. Weiterentwicklung stationäres Angebot im LuZiE
- III. Berichte
 1. 20 Jahre AK Qualitätsentwicklung
 2. Brücken bauen in Frühe Bildung; Programmvorstellung

Ludwigshafen, 15.01.2018

gez.
Walter Münzenberger
Vorsitzender

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Rheingönheim

Alle Grundstückseigentümer, die im Jagdkataster der Jagdgenossenschaft Ludwigshafen-Rheingönheim eingetragen sind, werden hiermit am

**Dienstag, 20. Februar 2018, 19 Uhr,
Gaststätte „Zum Hirsch“, Hauptstr. 216,
67067 Ludwigshafen,**

eingeladen.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassenprüfers
3. Verwendung des Jagdpachtschillings
4. Verschiedenes

Das Jagdkataster liegt vom 5. Februar bis 19. Februar 2018 bei Herrn Karl Deuschel, Hauptstraße 226, Ludwigshafen-Rheingönheim, zur Einsicht aus.

Die Jagdgenossen werden aufgefordert dort evtl. Besitzänderungen unter Vorlage der Urkunden zur Berichtigung des Katasters innerhalb der Auslegefrist anzugeben. Das Kataster gilt mit Ablauf der Frist als festgelegt, wenn bis dahin keine Einsprüche erhoben worden sind.

gez.

Der Jagdvorstand

Vollzug des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG)

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 21a der Neunten Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren) in der zuletzt gültigen Fassung in Verbindung mit § 69 Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes in der zuletzt gültigen Fassung wird hiermit folgender Bescheid öffentlich bekannt gemacht:

Auf Antrag vom 30.05.2016 wird der

Firma Lipoid GmbH,
Frigenstraße 4,
67067 Ludwigshafen

zur Neuerrichtung und Betrieb einer neuen Anlage zur Hydrierung von Lecithinen.

an dem Standort

Stadtgebiet Ludwigshafen am Rhein, Lipoidstraße 1, 67067 Ludwigshafen am Rhein,

aufgrund § 4 Abs. 1 in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundesimmissionsschutzgesetz - BImSchG) in der zuletzt gültigen Fassung

in Verbindung mit § 2 Abs. 1 der Vierten Bundesimmissionsschutzverordnung (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in Verbindung mit Nr. 4.1.21/G/E des Anhangs zur 4. BImSchV in der zuletzt gültigen Fassung

und der 9. BImSchV in der zuletzt gültigen Fassung

unbeschadet der Rechte Dritter ein

Genehmigungsbescheid

erteilt.

Damit wird festgestellt, dass das Vorhaben der Antragstellerin bei Einhaltung der in diesem Genehmigungsbescheid genannten Nebenbestimmungen ein nach § 5 BImSchG entsprechender Betrieb sichergestellt ist und dass die Genehmigungsvoraussetzungen gemäß § 6 BImSchG erfüllt sind.

Die Genehmigung wurde mit Regelungen und Nebenbestimmungen versehen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach (Bekanntgabe oder Zustellung)* schriftlich, zur Niederschrift oder in elektronischer Form Widerspruch bei der Stadt Ludwigshafen, Rathausplatz 20, 67059 Ludwigshafen am Rhein erhoben werden.

Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, ist es zweckmäßig, das Aktenzeichen und das Datum des Bescheids anzugeben.

Zur Niederschrift kann der Widerspruch beim jeweiligen Bereich, der den Bescheid erlassen hat, oder bei der Geschäftsstelle des Stadtrechtsausschusses im Postgebäude, Rathausplatz 17, 4. Obergeschoss, Zimmer 46, 67059 Ludwigshafen am Rhein erhoben werden.

Bei der virtuellen Poststelle Stadt.Ludwigshafen@poststelle.rlp.de kann der Widerspruch per E-Mail erhoben werden, sofern diese mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen ist. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass ein Widerspruch per E-Mail ohne qualifizierte elektronische Signatur unzulässig ist.

Der vollständige Genehmigungsbescheid liegt in der Zeit

vom 18.01.2018 bis 31.01.2018

bei der nachstehend genannten Stelle aus und kann während der angegebenen Dienststunden dort eingesehen werden:

Stadtverwaltung, Bereich Umwelt,
67059 Ludwigshafen, Bismarckstraße 29,
Zimmer 508, Fernruf 504-2401
Zimmer 509, Fernruf 504-2400
Montag bis Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr.

Gemäß § 10 Abs. 8 BImSchG gilt der Bescheid mit Ende der Auslegungsfrist auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt. Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich angefordert werden.

Ludwigshafen am Rhein, den 17.01.2018
Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.
Dillinger
Beigeordneter

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben „Ludwigshafen, Neubau Außenreinigungsanlage“, Bahn-km 0,550 bis 0,720 der Strecke 3403 Ludwigshafen W91 - W6 in Ludwigshafen am Rhein

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, vom 06.09.2017, Az. 551ppw/170-2016#002, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom 18. Januar 2018 bis 2. Februar 2018 in Ludwigshafen, Jaegerstraße 1, 2. OG Zimmer 220 während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, Untermainkai 23-25, 60329 Frankfurt/Main, eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

gez.

Klaus Dillinger

Beigeordneter

Bekanntgabe der Stadt Ludwigshafen am Rhein - gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) -

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein gibt als zuständige Genehmigungsbehörde bekannt, dass bei der folgenden, im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens beantragten Anlage, eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht durchgeführt wird.

Antrag der Fa. INEOS Styrolution Ludwigshafen GmbH vom 24.02.17 zur wesentlichen Änderung der Luran-S-Fabrik;
Vorhaben: Überarbeitung Sicherheitskonzept für Hart- und Weichkomponenten.

Standort der Anlage ist das Werksgelände der BASF SE, Ludwigshafen am Rhein, Carl-Bosch-Straße 38, Bau G 725 , Anlage-Nr. 29.08, Gemarkung Friesenheim.

Die gemäß § 1 Abs. 2 der 9. BImSchV im Rahmen der immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren erfolgten Vorprüfungen gemäß § 3 e Abs. 1 Nr. 2 UVPG haben ergeben, dass die Änderungen keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben können.

Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Ludwigshafen am Rhein,
Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Dillinger

Beigeordneter

Bekanntgabe gemäß § 5 Absatz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein gibt als zuständige Genehmigungsbehörde bekannt, dass bei der folgenden, im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens beantragten Anlage, eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht durchgeführt wird.

Antrag der Fa. BASF SE vom 20.09.2017 zur wesentlichen Änderung der EDC-Fabrik;
Vorhaben: Ersatz Lagerbehälter B 715 durch B 717

Standort der Anlage ist das Werksgelände der Antragstellerin, Ludwigshafen am Rhein, Carl-Bosch-Straße 38, Bau C 406, Anlage-Nr. 28.01.

Die allgemeine Vorprüfung gemäß § 9 Abs. 3 und 4 i.V.m § 7 des UVPG hat ergeben, dass nach Einschätzung der Stadtverwaltung Ludwigshafen das Vorhaben aufgrund überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der in der Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann, die nach § 25 Abs. 2 bei der Zulassungsentscheidung zu berücksichtigen wären.

Wesentliche Gründe der Entscheidung sind:

- Die Emissionen der Gesamtanlage in die Luft sind so gering, dass Immissionskenngrößen nach TA Luft nicht zu ermitteln sind.
- Der Lärm-Immissionspegelanteil am relevanten Aufpunkt entspricht den Vorgaben des Lärmschutzkonzeptes der BASF SE.
- Das anfallende Abwasser kann in der Kläranlage behandelt werden.
Auswirkungen auf die Nitrifikation in der Kläranlage werden nicht erwartet.
Die Einleitung in den Vorfluter erfolgt im Rahmen der Grenzwerte nach der wasserrechtlichen Erlaubnis vom 30.08.2002, AZ.: 31/566-111 Fr 32/74. Antragsbedingt ergeben sich keine Änderungen.
- Die Entsorgung ist vorhanden und gesichert.
- Bei der beantragten Anlagenänderung handelt es sich um keine störfallrelevante Änderung des Betriebsbereichs der BASF SE im Sinne des § 16a BImSchG, da durch die antragsgemäßen Maßnahmen keine anderen störfallrelevanten Auswirkungen auf die Nachbarschaft als bisher hervorgerufen werden.

Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Ludwigshafen am Rhein,
Stadt Ludwigshafen am Rhein

Dillinger
Beigeordneter

Öffentliche Bekanntmachung

Die Mitglieder des Gewässerzweckverbandes Rehbach- Speyerbach treten am

**Donnerstag, 1. Februar 2018, 14.30 Uhr,
Sitzungssaal A 155,
Kreishaus, Europaplatz 5,
67063 Ludwigshafen,**

zu einer Verbandsversammlung des Gewässerzweckverbandes Rehbach- Speyerbach zusammen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1: Einwohnerfragestunde
TOP 2: Haushalts- und Wirtschaftsführung für die Jahre 2015- 2016
- Prüfung der Jahresabschlüsse 2015-2016 durch die Kreisverwaltung Bad Dürkheim
 - Beschluss über die Feststellung der Jahresabschlüsse
 - Entlastung des Vorstandsvorstehers
- TOP 3: Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben -Gewässerunterhaltung II. Ordnung
TOP 4: Beratung und Beschluss des Investitionsprogramms 2018 – 2021
-Sachstandsinformation zu den einzelnen Projekten-
TOP 5: Unvermutete überörtliche Prüfung der Sonderkasse des GZV durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Rhein-Pfalz-Kreises
TOP 6: Informationen zur Gewässerunterhaltung im Jahr 2017
TOP 7: Verschiedenes –u.a. Stand Hochwasserpartnerschaft

Ludwigshafen am Rhein, den 11.01.2018
Gewässerzweckverband Rehbach-Speyerbach

Gez.
Clemens Körner
Verbandsvorsteher

Ausschreibungen der Stadt Ludwigshafen

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Ludwigshafen finden Sie ab sofort unter
www.auftragsboerse.de.

Dort können Sie alle Ausschreibungsunterlagen kostenlos abrufen!

Es ist Ziel der Stadt Ludwigshafen die Umsetzung der elektronischen Vergabe weiter zu stärken.

Um die Vergabevorgänge zwischen Auftraggeber und Bietern möglichst einfach und effizient zu gestalten, hat sich die Stadt Ludwigshafen der neuen und optimierten E-Vergabeplattform der Metropolregion Rhein-Neckar angeschlossen.